

Protokoll

zur Sitzung des Pfarreirates am Mittwoch, 12.02.2020, 19.30-21.30 Uhr
im Pfarrhaus

Anwesend: Rolf Breuer, Rita Breuer, Laura Debey, Thomas Feldbrügge, Martha Finke,
Claudia Gobbelé, Annette Ortmanns, Silvia Reinartz, Michael Schürmann,
Susanne Vollath, Lothar Ziemons

Entschuldigt: Josef Dohmen, Martin Klein, Tom Lühring,

1. Begrüßung und Besinnung

Thomas Feldbrügge begrüßt die anwesenden Mitglieder des Pfarreirates.

Martha Finke trägt einen Text zur Besinnung vor.

Claudia Gobbelé übernimmt die Besinnung für die nächste Sitzung (2.4.2020).

2. Nachbesprechung Danke-Abend

Die Rückmeldungen zum Danke-Abend - Messe und anschließender Verlauf im Pfarrzentrum - sind durchweg positiv. Weitere Helfer für Aufbau etc. können in Zukunft kurzfristig bei Bedarf angesprochen werden.

Unabhängig vom Danke-Abend schlägt Silvia Reinartz vor, eine Liste mit potenziellen Helferinnen und Helfern zu erstellen, die man bei Bedarf für die verschiedensten Dienste ansprechen kann. Der Vorschlag wird sehr positiv aufgenommen und von Silvia weiterverfolgt.

3. Erste Erfahrungen mit der neuen Gottesdienstordnung

Auch wenn der Gottesdienst am Sonntagabend von einigen vermisst wird überwiegt die Freude, dass es in St. Donatus noch drei Messen am Wochenende gibt. Die Vergabe der Messen an Zelebranten durch Josef Finke läuft recht gut; bisher ist große Bereitschaft zur Mithilfe und positive Resonanz seitens der Gastpriester.

Laura Debey berichtet, dass die wechselnden Zelebranten mit unterschiedlichen Gewohnheiten für die Messdiener manchmal eine Herausforderung sind; bisher hat dennoch alles gut geklappt.

4. Erste Erfahrungen und weiterer Umgang mit der Vakanz

Viele Aktivitäten der Pfarrgemeinde laufen uneingeschränkt und gut weiter.

Ein Engpass ist bei den Taufen absehbar, für die aktuell nur Josef Finke zur Verfügung steht. Für Michael Schürmann und Martina Jacobs soll eine befristete Taufgenehmigung beim Bischof beantragt werden; erfahrungsgemäß werden diese Anträge allerdings abgelehnt. Angedacht ist, im Laufe des Jahres 12 feste Tauftermine für jeweils bis zu vier Kinder anzubieten. Nach Absprache und bei Bedarf sind auch Einzeltaufen weiterhin möglich.

In Forst wurden vier neue Beerdigungshelfer ausgebildet, die fallweise auch in Brand zur Mithilfe bereit sind. Darüber hinaus könnte die Ausbildung weiterer Beerdigungshelfer für Brand sinnvoll und notwendig sein. Silvia Reinartz sucht diesbezüglich das Gespräch mit Nicola Terstappen.

Unabhängig davon hält der Pfarreirat es für sinnvoll, regelmäßig beim Bistum/Generalvikariat nachzufragen wie es für St. Donatus weitergeht, insbesondere im Bereich der sakramentalen Dienste. Silvia Reinartz und Lothar Ziemons fertigen ein entsprechendes Schreiben im Entwurf an, für das auch die Zahlen (Exequien, Taufen, Trauungen) zusammengestellt werden.

Bischof Dieser wird zu einem Gespräch mit Pfarreirat und Kirchenvorstand im Anschluss an die Firmung am 7. März 2020 eingeladen.

5. Beratung über den Vorschlag einer Pfarrversammlung

Die KAB hatte zur Klärung der aktuellen Situation die Einberufung einer Pfarrversammlung angeregt; diesen Wunsch gibt es wohl auch bei Mitgliedern der KfD. Der Pfarreirat hält eine solche Versammlung aktuell nicht für sinnvoll, da die Situation weiter offen ist und es nichts zu berichten gibt.

Vertreter von KAB und KfD werden zur nächsten Sitzung des Pfarreirates eingeladen, um in diesem Rahmen (jeweils ca. 15 Minuten) ihre Anliegen vortragen zu können.

6. Beauftragung neuer Kommunionhelfer für das Marienheim

Für neun Kommunionhelfer im Marienheim wird die Beauftragung nach fünf Jahren erneuert; ein weiterer Helfer kommt hinzu.

Michael Schürmann verliert in diesem Zusammenhang auch die Namen der 17 Personen, die sich für die Ausbildung zum Wortgottesdienstleiter gemeldet haben, wobei offen ist, ob alle ad hoc zur Verfügung stehen. Der Kurs umfasst 10 Treffen (3 Samstage und 7 Abendtermine) und wird im Laufe des Jahres im KI durchgeführt.

7. Aussprache zu organisatorischen Dingen

- Eiertitschen nach der Osternacht:
Dies bereiten die Messdiener vor. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass der Weinbestand der Pfarrgemeinde von Ursula Jansen verwaltet wird.
- Fronleichnam 2020:
Messfeier und Prozession (wetterabhängig) finden wie gewohnt statt; ein Priester steht zur Verfügung.
- Pfarrfest 2022:
Aufgrund des frühen Ferienbeginns wird über einen Termin nach den Sommerferien nachgedacht. Die Entscheidung wurde auf die nächste Sitzung vertagt.
- Sitzungstermine 2020:
Der Pfarreirat trifft sich an folgenden Terminen jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrhaus: Do, 02.04., Do, 04.06., Di, 08.09., Do, 26.11. 2020 sowie Do, 21.01.2021. Der Termin 17.03.2020 entfällt!

8. Verschiedenes

- Laura Debey berichtet über die Neuwahlen der Pfarrjugendleitung.
- Die Spätschicht im Advent wurde mit durchschnittlich 30-40 Teilnehmern unterschiedlicher Altersgruppen sehr gut angenommen. In Zukunft soll die Vorbereitung durch ein offenes Team erfolgen, mögliche Interessenten werden angeschrieben. Angeregt wird ein zusätzliches Angebot in der Fastenzeit.
- Am Wochenende 07./08.03.2020 erfolgt die nächste Kirchenbesucherzählung.
- Der Kirchenvorstand regt an, die gemeinsame Agapefeier mit dem Pfarreirat am Gründonnerstag fortzusetzen. Diese soll in Zukunft unmittelbar nach der Messe (ca. 20.30 Uhr) in lockerer Atmosphäre im Mobile stattfinden. Dieser Vorschlag stößt auf breite Zustimmung. Die Getränke werden von der Pfarre zur Verfügung gestellt, Essen soll wie in der Vergangenheit von den Teilnehmenden mitgebracht werden.

Protokoll: Dr. Rita Breuer
13.02.2020